KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Riedelberg
AGS-Schlüssel: 34008221

Stichtag: 31.03.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 460

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 15

Einwohner gesamt: 475

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	216	46,957	244	53,043	460	100
davon Ausländer	11	78,571	3	21,429	14	3,043
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	60	6	40	15	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**225**	**47,368**	**250**	**52,632**	**475**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	3,696	26	5,652	43	9,348
10-19 Jahre	28	6,087	21	4,565	49	10,652
20-29 Jahre	20	4,348	31	6,739	51	11,087
30-39 Jahre	30	6,522	29	6,304	59	12,826
40-49 Jahre	22	4,783	32	6,957	54	11,739
50-59 Jahre	35	7,609	34	7,391	69	15
60-69 Jahre	38	8,261	39	8,478	77	16,739
70-79 Jahre	18	3,913	17	3,696	35	7,609
80-89 Jahre	7	1,522	11	2,391	18	3,913
90-99 Jahre	1	0,217	4	0,87	5	1,087
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**216**	**46,957**	**244**	**53,043**	**460**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,087	11	2,391	16	3,478
3-5 Jahre	6	1,304	6	1,304	12	2,609
6-15 Jahre	23	5	19	4,13	42	9,13
16-17 Jahre	6	1,304	4	0,87	10	2,174
18-20 Jahre	6	1,304	12	2,609	18	3,913
gesamt	**46**	**10**	**52**	**11,304**	**98**	**21,304**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,652	1	0,217	4	0,87
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,435	5	1,087	7	1,522
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,435	2	0,435	4	0,87
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	6	1,304	6	1,304
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	0,652	3	0,652	6	1,304
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**10**	**2,174**	**17**	**3,696**	**27**	**5,87**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	29	6,304	44	9,565	73	15,87
römisch-katholisch	111	24,13	138	30	249	54,13
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,435	3	0,652	5	1,087
ohne Angabe, gemeinschaftslos	74	16,087	59	12,826	133	28,913
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**216**	**46,957**	**244**	**53,043**	**460**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	86	18,696	93	20,217	179	38,913
verheiratet	112	24,348	110	23,913	222	48,261
verwitwert	7	1,522	24	5,217	31	6,739
geschieden	9	1,957	16	3,478	25	5,435
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,435	1	0,217	3	0,652
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**216**	**46,957**	**244**	**53,043**	**460**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.